

Medienmitteilung

24. Swiss Logistics Award 2019

Lidl und Kruppen Kerzers gewinnen mit LNG-Tankstellen den Swiss Logistics Award

Bern, 27. November 2019 – Mit dem Aufbau der ersten Tankstellen für flüssiges Erdgas (LNG) und dem Einsatz der ersten LNG-LKW in der Logistik in der Schweiz gewinnen der Detailhändler Lidl Schweiz und das Transportunternehmen Kruppen Kerzers den Swiss Logistics Award 2019. GS1 Switzerland vergibt den Preis jedes Jahr an zukunftsweisende Logistikleistungen.

„Goodbye Diesel – Hello LNG“ heisst das Projekt, das den ungleichen Partnern den Gewinn des begehrten Logistikpreises ermöglicht hat. Dahinter steckt das Bewusstsein, dass der Güterverkehr zu den grössten inländischen Treibhausgasverursachern gehört und der Wunsch, nicht zu warten, bis neue Technologien marktreif sind, sondern bereits heute etwas für die Umwelt zu machen. Im Rahmen der Massnahmen für die Initiative Lean & Green wollte Kruppen Kerzers ohnehin auf LNG-Lastwagen umstellen und holte Lidl an Bord. Mit vereinten Kräften versuchten der Detailhändler und der Transporteur Tankstellenbetreiber für den Aufbau eines Netzes von LNG-Tankstellen zu gewinnen. Als dies nicht gelang, nahmen sie das Heft selbst in die Hand und bauten innerhalb von zehn Monaten die landesweit ersten beiden Tankstellen für LNG auf. Dabei stiessen sie auf ungeahnte Hürden, welche die Einfuhr von LNG aufgrund von falschen Besteuerungsgrundlagen im Schweizer Zollgesetz erheblich verteuerten. Die Partner liessen sich davon aber nicht entmutigen und haben mittels eines politischen Vorstosses eine Korrektur dieses Missstandes angestossen. Gleichzeitig mit der Eröffnung der Tankstellen im Juni 2019 nahmen sie die ersten LNG-Lastwagen in Betrieb. Die beiden Tankstellen schliessen nicht nur die europäische Versorgungslücke, sondern reduzieren auch die CO₂-Emissionen und Luftschadstoffe der eigenen Flotte erheblich. Betrieben werden die Tankstellen von der Firma Kruppen Kerzers und stehen auch Dritten offen.

Von LNG zu LBG

Bereits im ersten Jahr rechnen die beiden Partner mit einer Einsparung von über 400 Tonnen CO₂-Äquivalent. Mittelfristig möchten sie jedoch von LNG auf verflüssigtes Biogas (LBG) umsteigen, das komplett fossilfreie Transporte im Schwerverkehr ermöglicht und die CO₂-Emissionen Well to Wheel

um mindestens 80 Prozent reduzieren würde. Mit der bestehenden Infrastruktur wäre dies problemlos möglich, wie ein Test im Sommer 2019 zeigte. Die Projektpartner arbeiten gemeinsam mit Behörden, Forschung und Industrie intensiv an einer Umsetzung, damit möglichst bald eine Umstellung auf fossilfreien Treibstoff im Güterschwerverkehr machbar wird.

Bemerkenswerte Initiative

Die Jury des Swiss Logistics Awards (SLA) würdigt mit der Verleihung des Swiss Logistics Award einen wichtigen Beitrag der Logistik in der aktuellen Diskussion um den Umweltschutz. Die Projektleiter der beiden Unternehmen beeindruckten die Experten vor allem mit der Geschwindigkeit und der Konsequenz, mit der sie das Projekt umgesetzt haben. „Die privatwirtschaftliche Initiative, um in der Logistik neue Wege zu beschreiten und einen Change of Mind herbeizuführen, und dies sogar gegen behördlichen Widerstand, ist bemerkenswert“, sagt Jurypräsident Hans-Rudolf Hauri.

Der Swiss Logistics Award geht an ein Unternehmen für besondere Markt- und kundenorientierte Prozesslösungen, die mit ihrer Realisierung nachweislich einen überdurchschnittlichen Markterfolg eingeleitet haben. Der SLA ist der bedeutendste nationale Logistikpreis der Schweiz, der Gewinner und die Nominierten können an der Ausschreibung für den European Award for Logistics Excellence teilnehmen. Die Beschreibung der vier weiteren nominierten Projekte können Sie unter www.gs1network.ch nachlesen. **Fotos von der Verleihung können Sie am 28. November 2019 ab 14 Uhr [herunterladen](#).**

GS1 Switzerland – The Global Language of Business

GS1 Switzerland ermöglicht Lösungen für effizientere Wertschöpfungsnetzwerke mit Hilfe globaler Standards. Wir unterstützen Unternehmen bei der Optimierung ihrer Waren-, Informations- und Werteflüsse und vermitteln praxisnahes Wissen. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern erarbeiten wir Standards und Prozessempfehlungen und schaffen Nutzen für alle Beteiligten. GS1 Switzerland ist ein neutraler Verein mit Sitz in Bern und Teil der in 140 Ländern tätigen not-for-profit Organisation GS1.

Seit 1996 zeichnet GS1 Switzerland neue und zukunftsweisende Logistikleistungen mit dem **Swiss Logistics Award** aus. Dieser hat sich in den letzten Jahren zum bedeutendsten nationalen Logistikpreis entwickelt. www.swisslogisticsaward.ch

Kontakt GS1 Switzerland

GS1 Switzerland
Monbijoustrasse 68
3007 Bern
www.gs1.ch

Thomas Bögli
Leiter GS1 Academy
Tel.: +41 58 800 71 53
E-Mail: thomas.boegli@gs1.ch

Kontakte der Gewinner

Lidl Schweiz AG
Dunantstrasse 15
8570 Weinfelden
www.lidl.ch

Mathias Kaufmann
Mediensprecher
Tel.: +41 71 627 80 80
E-Mail: mathias.kaufmann@lidl.ch

Krummen Kerzers AG
Industriestrasse 20
3210 Kerzers
www.krummen.com

Peter Krummen
Geschäftsführer
Tel.: +41 31 750 22 00
E-Mail: p.krummen@krummen.com

